Geschrieben von: Sebastian Dollinger
Montag, den 30. Januar 2017 um 22:00 Uhr

Der EV Regensburg kann mit Ablauf des Monats Januar 2017 mit einer Reihe positiver Neuigkeiten aufwarten. Zum einen im Bereich des Sponsorings und zum anderen auf sportlichem Gebiet.

Mit besonderer Freude kann der EVR heute mitteilen, dass die Brauerei Bischofshof ihr langjähriges Engagement für den EV Regensburg deutlich erweitert und mit dem Traditionsverein eine längerfristige Gold-Partnerschaft eingeht. Nach den Worten von Brauereidirektor Hermann Goß unterstützt Bischofshof damit die erfolgreiche und solide Aufbauarbeit beim EV Regensburg und knüpft das größere Engagement an Geschäftsführer und Vereinsvorstand Ivo Stellmann-Zidek. „In Gesprächen mit ihm haben wir gespürt, dass hier in Regensburg ein neuer dynamischer Spirit im Eishockey entsteht. Die Ideen und Strategien des EVR haben uns überzeugt.“ Beide Seiten verbinde eine gemeinsame Philosophie, so Goß, Tradition, Erfolg und Perspektive. „Wir stehen hinter dem EVR – in jeder Hinsicht, ob in der Oberliga oder der DEL 2 und das für zwei weitere Spielzeiten bis 2019.“

Der Geschäftsführer der EVR Eishockey GmbH, Ivo Stellmann-Zidek, bedankt sich für das gr0ße Vertrauen und zeigt sich in seinem Kurs bestätigt „Wir wollen das Eishockey in Regensburg weiter voran bringen und weiterhin so solide wirtschaften wie bisher.“ Das bedeute, Investitionen mit Augenmaß in Struktur und Mannschaft.

Mithilfe von weiteren Sponsoren, die ihr Engagement zweckgebunden aufgestockt haben, ist es nun außerdem möglich, das Oberliga-Team in der laufenden Saison zu verstärken. Kurz vor Ende der Wechselfrist schlägt der EVR also auf dem Transfermarkt zu. Nach wochenlanger und intensiver Suche sind die Verträge mit zwei neuen Akteuren fix.

So erhält der EV Regensburg hochkarätige Unterstützung zwischen den Pfosten. Mit Peter Holmgren wechselt ein höherklassig erfahrener Torsteher von den Füchsen Duisburg in die Oberpfalz. Der Deutsch-Schwede wird in der Domstadt mit der Rückennummer 30 auflaufen und befindet sich bereits auf dem Weg zu seinem neuen Arbeitgeber. Holmgren, der 29 Jahre alt ist und in der DEL 2 bereits für Crimmitschau, München, Hannover, Dresden und Heilbronn aktiv war, soll dem Team von Doug Irwin in der nun startenden heißen Phase mehr Tiefe und auch Qualität auf der immens wichtigen Goalie-Position verleihen. Außerdem sammelte der in Göteborg geborene Torsteher Erfahrung in seinem Heimatland, wie auch in der höchsten Liga Dänemarks und stellt mit Sicherheit eine enorme Verstärkung für den EVR dar.

Der sportlichen Leitung ist es außerdem gelungen, Eigengewächs Korbinian Schütz zu reaktivieren, der seit kurzem zurück im Mannschaftstraining ist und die Hintermannschaft verstärken wird. Schütz wechselte zur Spielzeit 2015/16 zum DEL-Club Augsburger Panther, entschied sich aber nach kurzer Zeit zu einer Auszeit. Nachdem eine Rückkehr des 21-jährigen Linksschützen immer mal wieder Thema war, einigten sich nun beiden Parteien auf eine neue Zusammenarbeit. In 2016/17 läuft Korbinian Schütz mit der Rückennummer 78 auf.

Können die Passmodalitäten rechtzeitig abgeschlossen werden, dürfte einem Einsatz der beiden Neuzugänge am kommenden Freitag beim Heimspiel gegen den EC Peiting nichts im

Wege stehen.